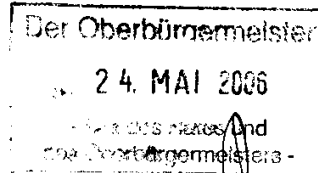
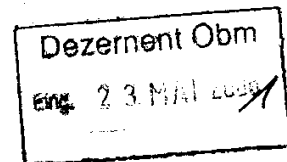


Münster, 21 Mai 2006

An den
Oberbürgermeister der Stadt Münster
Herrn Dr. Tillmann

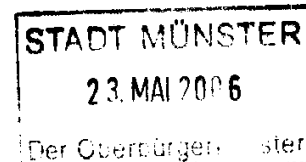


01.1.103



Durchschrift:
Amt für Bürgerangelegenheiten
Bezirksverwaltung Nord

Antrag nach § 24 Gemeindeordnung NRW
Verkehrsberuhigung „An der Meerwiese“



Sehr geehrte Damen und Herren,

seit einigen Jahren wohnen wir

Hierbei handelt es sich vornehmlich um junge Familien mit Kindern, die häufig auf den Straßen spielen. In der Vergangenheit war und ist immer noch zu beobachten, dass trotz der Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h recht schnell, insbesondere im Bereich der Zufahrt zu der Parkplatzanlage der Häuser 32 – 36 gefahren wird. Wir bitten daher durch geeignete Maßnahmen sicher zu stellen, dass die vorgesehene Geschwindigkeit verstärkt eingehalten wird. Zudem beantragen wir die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches in Form einer Spielstraße (zwischen den Häusern 80 – 115). Es handelt sich hierbei um eine Sackgasse, die nur von den Anliegern bzw. deren Besuchern genutzt wird. Durchgangsverkehr gibt es nicht.

Des weiteren haben wir festgestellt, dass es sehr gefährlich ist, mittig der Sackgasse Meerwiese über den Geh-/Rad-/Fußweg zum Edelbach zu kommen, da das Grün in den Weg wächst und dahinter Kinder gar nicht gesehen werden bzw. den fließenden Verkehr nicht sehen können. Deshalb sollten unserer Meinung nach, an beiden Zuwegungen Umlaufsperrn und das Grün großzügig zurückgeschnitten werden.

Wir sind sicher, dass Sie sich unserer Forderungen nach mehr Verkehrssicherheit anschließen werden.

In Erwartung Ihrer positiven Antwort verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen

